



Informationen für
Unterstützer*innen
des Projekts „Spendiert! – Suspended
Coffee Germany“





Inhalt

- 1 Caffè sospeso – Hintergrund
- 2 Von Italien nach Deutschland – Suspended Coffee Germany
- 3 Erklärung des Prinzips
- 4 „Spendiert“ unterstützen
- 5 Teilnehmer werden
- 6 Neue Teilnehmer gewinnen
- 7 Häufige Fragen beantwortet
- 8 Kontaktdaten



Spendiert! – Suspended Coffee Germany



1 Caffè sospeso – Hintergrund

Ich betrat ein kleines Kaffeehaus mit einem Freund von mir und wir gaben unsere Bestellung auf. Während wir zu unserem Tisch gingen, kamen zwei weitere Personen rein.

"Fünf Kaffees bitte, zwei für uns und drei Aufgeschobene"

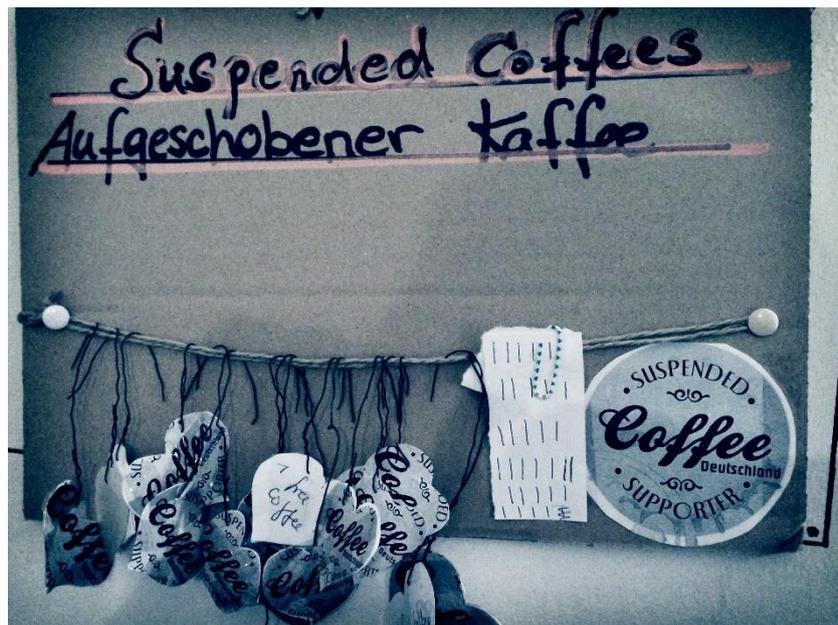
Sie bezahlten die Rechnung, nahmen die zwei Kaffees und gingen. Ich fragte meinen Freund:

*"Was sind diese ‚Aufgeschobenen‘ Kaffees?"
"Warte und sieh selbst!"*

Mehr Personen kamen ins Kaffeehaus. Zwei Mädchen bestellten jeweils einen Kaffee, bezahlten und gingen wieder. Die nächste Bestellung war für sieben Kaffees von drei Rechtsanwälten – drei für sie selbst und vier „Aufgeschobene“.

Während ich noch immer darüber rätselte, was denn diese „Aufgeschobenen“ Kaffees bedeuten, genoss ich das schöne Wetter und die tolle Aussicht auf dem Platz vor dem Kaffeehaus.

Plötzlich kam ein Mann in heruntergekommenen Kleidern, der aussah wie ein Bettler, ins Kaffeehaus und fragte höflich:



"Haben Sie einen aufgeschobenen Kaffee für mich?"



2 Von Italien nach Deutschland – Suspended Coffee Germany

Das Prinzip des *caffè sospeso* entstand vermutlich um die Zeit zwischen den beiden Weltkriegen, also vor ungefähr 100 Jahren, in Italien. Die Spaltung der Gesellschaft in arm und reich verschärfte sich, sodass vorher Alltägliches für viele schlichtweg nicht mehr möglich war, so beispielsweise auch Kaffee. In Italien aber, in dem das beliebte Heißgetränk als „Grundrecht“ gilt, begannen die Menschen sich gegenseitig Kaffee zu bezahlen – der aufgeschobene/spendierte Kaffee feierte seine Geburtsstunde.

2013 wurde die Idee über Facebook von John Sweetny wieder bekannt gemacht („Suspended Coffee“) und virtuell auf der ganzen Welt geteilt. So kam die Aktion auch bis nach Deutschland. Am 8. April teilte eine Freundin auf ihrer Chronik die Geschichte des Aufgeschobenen und brachte Saskia Fuchs auf die Seite von John. Begeistert von dieser Idee nahm Saskia Kontakt zu John auf. Mit seinem Einverständnis entschied sie sich spontan, am 09. April 2013 die Facebook- Seite „Suspended Coffees Germany“ zu gründen. Zu diesem Zeitpunkt war Saskia 17 Jahre und besuchte die elfte Klasse des Matthes-Enderlein-Gymnasium im sächsischen Zwönitz.

Anfänglich musste die Aktion in Deutschland erst Aufmerksamkeit erlangen, ein wichtiger Meilenstein war die Teilnahme des ersten Cafés im Juli 2013. In den folgenden Monaten wuchs die Aktion schnell: 400 Gefällt mir-Angaben auf Facebook (August 2013), das erste Fernsehinterview (Oktober 2013), 4000 Gefällt mir-Angaben auf Facebook und über 100 Teilnehmer (beides April 2014). Seitdem wächst die Aktion kontinuierlich und kann auf vielfältige Medienberichte (RTL, NDR, Focus, Stern, etc.), über 300 Teilnehmer und über 10.000 Gefällt mir-Angaben stolz sein (November 2018).

Im Juli 2017 gab es eine strukturelle Änderung. Die Aktion trat dem Leipziger Verein „TiMMi ToHelp e.V.“ bei. In diesem Zuge gab es eine kleine Namensveränderung. Das Projekt heißt seitdem „Spendiert! – Suspended Coffee Germany“. Dadurch soll verdeutlicht werden, dass



nicht nur Kaffee spendiert werden kann, gleichzeitig wird die Verbindung zum Ursprung des „caffè sospeso“ beibehalten.

Das Projekt wird seit sechs Jahren von Saskia Fuchs geleitet.



3 Erklärung des Prinzips

Bezahle ein Produkt oder eine Dienstleistung nicht nur für dich selbst, sondern auch für eine Person, die sich dies momentan selbst nicht leisten kann.

Sozial benachteiligten Menschen die Teilhabe am sozialen Leben zu ermöglichen, ist unser Ziel. Dies möchten wir vor allem in alltäglichen Situationen erreichen. Für viele Menschen ist es nicht mehr alltäglich, in Geschäften das Nötige zu erwerben, egal ob es sich um ein Produkt oder eine Dienstleistung handelt.

Mit dem Projekt Spendiert! – Suspended Coffee Germany (dt. Aufgeschobener Kaffee) möchten wir dagegen ankämpfen – mit einem einfachen Prinzip:

In teilnehmenden Geschäften wird ein Produkt/eine Dienstleistung im Voraus bezahlt, um später von einer Person, die sich dieses selbst nicht leisten kann, abgeholt zu werden.

EIN KAFFEE, EIN BRÖTCHEN, EIN STÜCK PIZZA, EINE COLA, EIN T-SHIRT, EINE FAHRRADREPARATUR, EIN PAAR SCHUHE VON DIR SPENDIERT FÜR EINE PERSON, DIE SICH DIES MOMENTAN NICHT LEISTEN KANN.

Nicht nur Kaffee...

In dem Ursprungsland Italien hat alles mit Kaffee begonnen. Suspended Coffee Germany möchte den Grundgedanken von damals übernehmen, ihn jedoch noch erweitern. Dies wird im Namenszusatz „Spendiert!“ deutlich, denn es kann alles spendiert werden, was in dem jeweiligen Geschäft zur Verfügung steht. Das können kalte und warme Getränke, Speisen, Kleidung, Schuhe, Outdoor- Ausrüstung, Haarschnitte, Fahrradreparaturen und vieles mehr sein.

Wir erheben nicht den Anspruch, alle Probleme sozial benachteiligter Menschen lösen zu können. Durch die Aktion soll ein Gemeinschaftsgefühl entstehen, in dem man nicht stur geradeaus blickt, sondern seine Mitmenschen achtet und beachtet. Auf einer Augenhöhe und nicht von oben herab anderen begegnen, ist die Botschaft. Geben, weil man gerade geben kann. Nehmen, weil man es gerade braucht. Ein Miteinander von Geben und Nehmen, weil keiner weiß in welcher Lage er morgen sein wird.

„Spendiert!“ richtet sich dabei vor allem an alltäglichen Situationen und Problemen aus, welche für Menschen mit keinem/geringfügigem Einkommen Herausforderungen sein können. Wir möchten uns den grundlegenden Problemen, wie Hunger, Durst, Kälte, ungeeignete Kleidung, kaputte Fahrräder etc., annehmen und Hemmschwellen abbauen.

Es geht um mehr als um Kaffee.



4 „Spendiert“ unterstützen

Um „Spendiert“ bekannter zu machen und so mehr Menschen helfen zu können, benötigen wir Unterstützung in verschiedenen Bereichen. Wir sind für jede Art der Unterstützung dankbar.

Teilen

Online

Du kannst unsere Beiträge auf Facebook, Twitter oder Instagram mit deinen Freunden teilen. So erfahren noch mehr Menschen von dem Projekt.

Offline

Du kannst das Projekt natürlich auch außerhalb des Internets bei deinen Freunden, Bekannten und deiner Familie bekannt machen und ihnen davon erzählen.

Presse, Funk und Fernsehen

Durch mediale Aufmerksamkeit wird das Projekt schneller bekannt. Du kannst gern Vertreter*innen aus Presse, Funk und Fernsehen davon erzählen. Auf unserer Website findest du eine Pressemitteilung, die du dafür nutzen kannst. Bei Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Neue teilnehmende Geschäfte

Werben

Mit neuen teilnehmenden Geschäften ist es möglich, noch mehr Menschen zu erreichen und ihnen zu helfen. Du kannst in deiner Stadt neue Teilnehmer werben. Dazu gibt es weiter unten ein paar Tipps und Hinweise.

Werden

Du besitzt ein Geschäft? Wir freuen uns dich auf unserer Teilnehmerliste begrüßen zu dürfen. Mehr Informationen gibt es unter Punkt 5 *Teilnehmer werden*.



Spendiert! – Suspended Coffee Germany



Spenden

Unser Projekt wird durch ehrenamtliches Engagement geführt und finanziert. Um weiterhin Infomaterial kostenlos anbieten und versenden zu können, benötigen wir finanzielle Unterstützung. Jeder Euro hilft uns weiter und erhält das Projekt.

PayPal

info[at]timmitohelp.de

Betreff: Spendiert! – Suspended Coffee Germany

Überweisung

TiMMi ToHelp e.V.

IBAN: DE16 8609 5604 0307 3048 21

BIC: GENODEF1LVB

Verwendungszweck: Spendiert! – Suspended Coffee Germany

Sollte eine Spendenquittung benötigt werden, schreibe uns bitte eine Nachricht an info@suspendedcoffee.de.



Betterplace:

Suche:

TiMMi ToHelp e.V. & Suspended Coffee Germany gemeinsam stark

<https://www.betterplace.org/de/projects/54534-timmi-tohelp-e-v-suspended-coffee-germany-gemeinsam-stark>

Private Spender und Firmenspenden werden ab einem Spendenwert von 100€ auf Wunsch als Sponsoren auf unserer Website aufgelistet. Bitte setzen Sie sich dafür mit uns in Verbindung.



5 Teilnehmer werden

Ihre Kunden bezahlen ein Produkt/eine Dienstleistung für eine andere Person. In Ihrem Geschäft wird das Produkt/die Dienstleistung bezahlt und gebucht. Die Transaktion ist an dieser Stelle unterbrochen.

Ihre Kunden schreiben auf einen Gutschein (kostenloses Infomaterial) oder auf den Bon, was sie spendiert haben. Dann wird der Gutschein beispielsweise an eine Tafel geheftet oder in ein Glas gelegt. Eigene kreative Idee, wie die Gutscheine im Geschäft aufbewahrt werden, dürfen gern umgesetzt werden.

Später wird eine andere Person in Ihrem Geschäft nach einem spendierten Produkt einer spendierten Dienstleistung fragen. Diese Person ist aus verschiedenen Gründen nicht in der Lage dieses Produkt/die Dienstleistung selbst zu bezahlen und erhält das Produkt/die Dienstleistung kostenlos.



Sie wollen mitmachen?

- Bitte kontaktieren Sie uns und leiten Sie uns Ihre Kontaktdaten weiter (**Name** und **Anschrift des Geschäftes**, **Ansprechpartner*in** und **E-Mail-Adresse**).
- Ihr Geschäft wird auf unserer Teilnehmerliste und -karte aufgenommen. Als Bestätigung erhalten Sie eine Willkommensmail.
- Machen Sie mit dem Material sichtbar, dass Ihr Geschäft an dem Projekt teilnimmt und weisen Sie so Ihre Kundschaft und Interessierte darauf hin.
- *Optional:* Wir stellen Ihr Geschäft gern auf unserem Blog vor. Bei Interesse können Sie sich jederzeit bei uns melden.

Spendiert! – Suspended Coffee Germany



Sie entscheiden nach eigenem Ermessen, ob das spendierte Produkt/die spendierte Dienstleistung der fragenden Person überlassen wird. Bei diesem Projekt gibt es keinen Nachweis, der vorgezeigt werden muss. Wir möchten allen helfen, die Hilfe brauchen. Wir möchten nicht, dass man seine Armut nachweisen muss. Wenn Sie aber Zweifel an der Ehrlichkeit der Person haben, so ist es Ihre Entscheidung, wie Sie mit der Frage umgehen.

Gründe für eine Teilnahme:

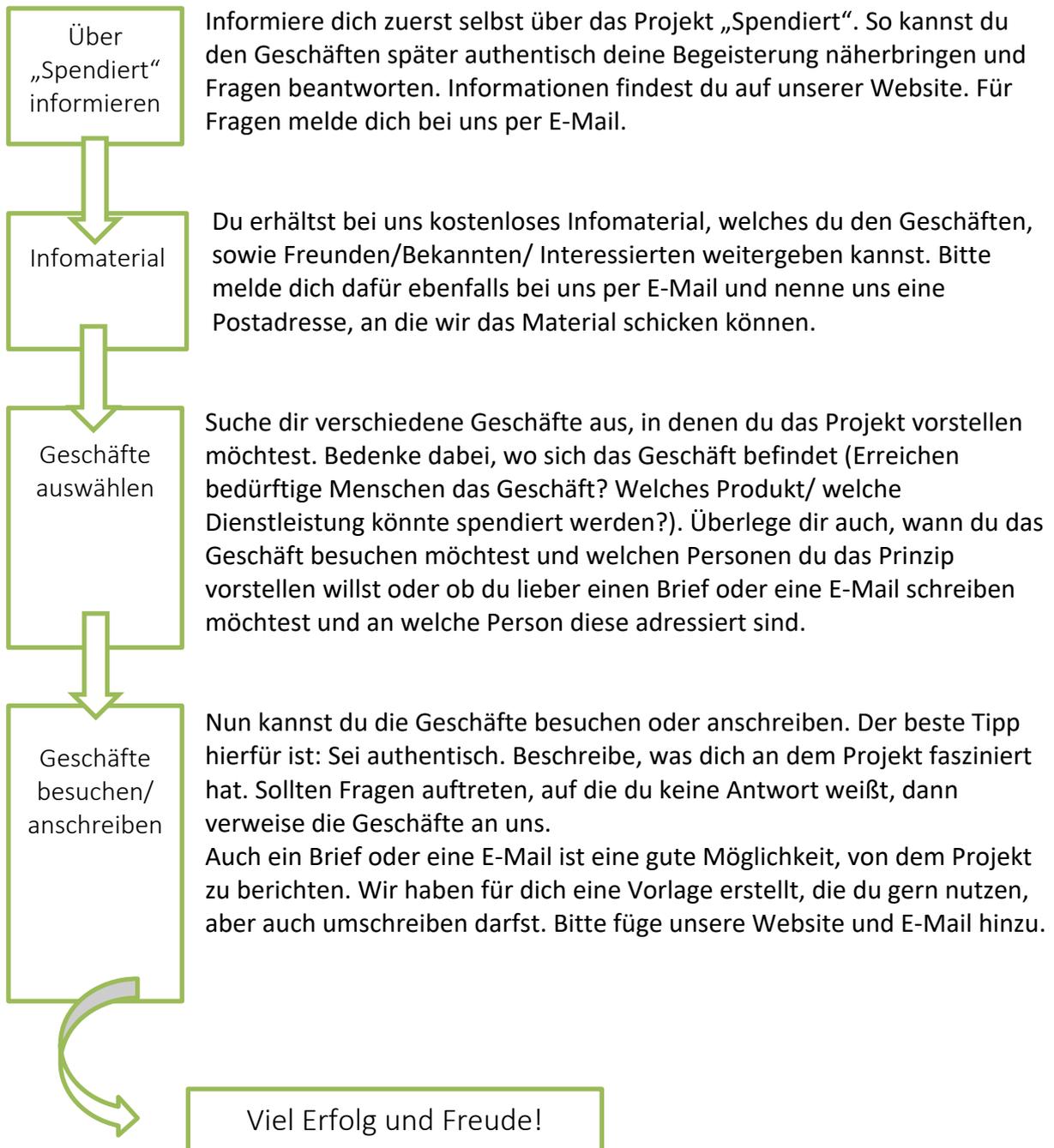
- Praktische, einfache und unkomplizierte Hilfe für andere
- Kostenlose Werbung im Internet (Website und Facebook-Seite, Interviewveröffentlichungen etc.)
- Mediale Aufmerksamkeit für Ihr Geschäft
- Keine Kosten für die Teilnahme oder für das Infomaterial
- Neukunden, die durch die Aktion gewonnen werden





6 Neue Teilnehmer gewinnen

Ist „Spendiert“ noch nicht (ausreichend) in deiner Stadt vertreten? Hier zeigen wir dir Möglichkeiten dies zu verändern.





Vorteile für die Geschäfte bei einer Teilnahme:

- Praktische, einfache und unkomplizierte Hilfe für andere
- Kostenlose Werbung im Internet (Website und Facebook- Seite, Interview-veröffentlichungen etc.)
- Mediale Aufmerksamkeit für Ihr Geschäft
- Kostenlose Teilnahme und kostenloses Infomaterial
- Neukunden, die durch die Aktion gewonnen werden

Das Geschäft will teilnehmen:

- Bitte leite uns die Kontaktdaten des Geschäftes weiter (**Name und Anschrift des Geschäftes, Ansprechpartner*in und E-Mail-Adresse**).
- Ihr Geschäft wird auf unserer Teilnehmerliste und -karte aufgenommen. Als Bestätigung erhält es eine Willkommensmail.
- Anschließend versenden wir den Brief mit unserem Infomaterial, mit dem sichtbar wird, dass sich das Geschäft an dem Projekt Spendiert! beteiligt.

Liebes Team/ Lieber Herr XY, Liebe Frau XY,

hiermit möchte ich Ihnen das Prinzip des *caffé sospeso* vorstellen.

Die Idee wurde vor über 100 Jahren in Neapel/Italien erfunden, hat sich seitdem weltweit verbreitet und ist seit 2013 mit dem Projekt „Spendiert! – Suspended Coffee Germany“ auch in Deutschland vertreten.

Das Prinzip ist ganz einfach: In Ihrem Geschäft kann Ihre Kundschaft Produkte oder Dienstleistungen für andere Personen spendieren. Ihre Kundschaft bezahlt das spendierte Produkt oder die spendierte Dienstleistung, welche/s in Form eines Gutscheines in Ihrem Geschäft verbleibt. Später kann eine andere Person, die dieses Produkt oder diese Dienstleistung aus unterschiedlichen Gründen selbst nicht bezahlen kann, danach fragen und erhält diese/s kostenlos. Das spendierte Produkt oder die spendierte Dienstleistung wird regulär abgerechnet. Die Transaktion zwischen Bezahlvorgang und Inanspruchnahme ist dabei unterbrochen, ähnlich wie bei einem normalen Gutschein.

Auf einem Spendiert! - Gutschein wird notiert, was spendiert wurde und dieser wird in Ihrem Geschäft beispielsweise an eine Tafel geheftet oder in ein Glas gelegt.

Wenn Sie sich für eine Teilnahme entscheiden, wird Ihr Geschäft auf die offizielle Teilnehmerliste und -karte aufgenommen. Sie erhalten weiterhin kostenlos Infomaterial per Post, um Ihre Kundschaft auf das Projekt aufmerksam zu machen. Durch die Werbung vor Ort und im Internet erhalten Sie zusätzliche Werbung, zudem kann gern die regionale Presse informiert werden. Für Sie entstehen bei einer Teilnahme keinerlei Kosten.

Bei Interesse können Sie sich gern an mich oder direkt an das Projekt Spendiert! – Suspended Coffee Germany wenden.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Mit freundlichen Grüßen

Name



7 Häufige Fragen beantwortet

Frage: „Suspended Coffee Germany“ und „Spendiert“- welcher Name ist der Richtige?

Antwort: Die Aktion „Suspended Coffee Germany“ wurde im Jahr 2013 unter ehrenamtlicher Leitung gegründet und ist seit Juli 2017 Teil des Vereins „TiMMi ToHelp e.V.“. Mit dem Eintritt in den Verein wurde eine Namensänderung vollzogen. Die Aktion heißt seitdem „Spendiert! – Suspended Coffee Germany“. Daher gibt es keinen Unterschied zwischen den beiden Bezeichnungen.

Frage: Warum gibt es „Spendiert! – SCG“ noch nicht in meiner Stadt? Warum gibt es noch keine teilnehmenden Geschäfte in meiner Stadt?

Antwort: Durch die ehrenamtliche Leitung des Projektes ist es zeitlich und finanziell nicht möglich, überall in Deutschland gleichermaßen vertreten zu sein. Daher sind wir auf eure Unterstützung angewiesen. Ihr erhaltet von uns Tipps, Hinweise und Infomaterial, mit dem ihr neue Geschäfte ansprechen könnt. So können wir gemeinsam bewirken, dass es Spendiert! – SCG auch bald in deiner Stadt gibt.

Frage: Gibt es bei „Spendiert! – SCG“ nur spendierten Kaffee?

Antwort: „Spendiert!“ führt die Tradition des italienischen *caffè sospeso* fort. Jedoch hat sich das Projekt weiterentwickelt. In den teilnehmenden Geschäften kann Kaffee spendiert werden. Aber auch andere Produkte und Dienstleistungen können spendiert werden. Dabei ist es nur wichtig, welche Produkte oder Dienstleistungen das Geschäft anbieten kann und möchte.

Frage: Ich kenne das Prinzip von „Spendiert!“ unter einem anderen Namen. Ist das dann das gleiche Projekt?

Antwort: In Deutschland gibt es regionale Projekte, die ebenfalls das Prinzip des *caffè sospeso* durchführen. Diese sind meist auf einzelne Städte fokussiert und tragen einen eigenen Namen. Das Grundprinzip bleibt jedoch das gleiche. Spendiert! – Suspended Coffee Germany ist seit 2013 das größte deutschlandweite Projekt.

Wenn in eurer Stadt ein solches Projekt ist, dann schreibt uns bitte. Wir sind sehr interessiert an einer Kooperation, so wie wir es beispielsweise mit OBENDRAUF in Stuttgart durchführen.



Frage: Ich möchte das Projekt in meiner Stadt unterstützen. Was kann ich machen?

Antwort: Wir freuen uns, dass du „Spendiert! – Suspended Coffee Germany“ auch in deiner Stadt verbreiten möchtest. Wir unterstützen dich dabei mit Tipps, Hinweisen und Infomaterial. Du kannst auch gern noch einen Schritt weiter gehen und ein regionales Projekt/Stadtprojekt gründen. Melde dich gern bei uns, wir unterstützen dich dabei.

Frage: Wer darf ein spendiertes Produkt/ eine spendierte Dienstleistung in Anspruch nehmen?

Antwort: Alle Menschen, denen es momentan finanziell nicht möglich ist, selbst ein solches Produkt/eine solche Dienstleistung zu bezahlen, können spendierte Produkte oder Dienstleistungen in Anspruch nehmen. Dazu zählen für uns u.a. Obdachlose/ Wohnungslose; SGB-II-Empfänger; Sozialhilfeempfänger; Flüchtlingen; Menschen mit geringem Einkommen; Menschen, die in Armut leben etc.

Keiner muss sich in einem teilnehmenden Geschäft als bedürftig ausweisen, denn dies empfinden wir als erniedrigend. Das Prinzip von Spendiert! – Suspended Coffee Germany basiert auf Vertrauen.

Frage: Wo finde ich die teilnehmenden Geschäfte?

Antwort: Auf unserer Website gibt es den Punkt „Shops“. Hier öffnen sich eine Liste und eine Karte. Außerdem gibt es auf unserer Facebook Seite eine Liste. In unserer App „Suspended Coffee Germany“ (aktuell nur für Android) befindet sich ebenfalls eine Karte mit allen teilnehmenden Geschäften. Die verschiedenen Listen und Karten werden regelmäßig aktualisiert.

Frage: Ich habe ein Geschäft gefunden, welches das Prinzip durchführt, aber nicht auf eurer Liste zu finden ist. Warum ist das so?

Antwort: Das Prinzip des *caffè sospeso* ist schon über 100 Jahre alt und hat sich seitdem weltweit verbreitet. Dadurch haben auch viele Geschäfte hier in Deutschland von dem Prinzip erfahren und sich entschieden teilzunehmen, ohne dass sie das Projekt „Spendiert! – Suspended Coffee Germany“ kennen. Wenn dir ein solches Geschäft auffällt, dann schreibe uns gern Name und eine Kontaktmöglichkeit. Wir werden dann mit dem Geschäft in Kontakt treten.



Frage: Ich habe ein Geschäft, welches auf eurer Liste steht, besucht. Es nimmt jedoch nicht mehr an „Spendiert! – Suspended Coffee Germany“ teil. Sollte ich euch informieren?

Antwort: Manchmal vergessen Geschäfte sich bei uns abzumelden, wenn sie nicht mehr teilnehmen wollen. Wir verstehen, dass bei all dem Trubel solch eine Information verloren gehen kann.

Daher sind wir auch an dieser Stelle auf eure Unterstützung angewiesen. Wenn ihr bemerkt, dass ein Geschäft nicht mehr teilnimmt, so schreibt uns welches Geschäft dies ist und wir kümmern uns um alles Weitere.

Frage: Ich wollte ein Geschäft, welches auf eurer Liste steht, besuchen. Es ist jedoch geschlossen. Sollte ich euch informieren?

Antwort: Wenn ein Geschäft schließt, so ist vieles zu erledigen. Natürlich denkt man dann nicht zuerst an die Abmeldung bei „Spendiert“, das ist verständlich.

Wenn ihr bemerkt, dass ein Geschäft geschlossen ist, aber auf unserer Liste steht, so schreibt uns den Namen des Geschäfts und wir kümmern uns um alles Weitere.

Frage: Ist „Spendiert! – Suspended Coffee Germany“ ein deutschlandweites Projekt?

Antwort: Ja, „Spendiert!“ ist ein deutschlandweites Projekt. Die Teilnehmerliste spiegelt das wieder. Unser Vereinssitz befindet sich in Sachsen. Von hier aus leiten und steuern wir das Projekt.

Wenn Deine Frage noch nicht beantwortet wurde, dann schicke uns diese per E-Mail und wir werden dir so schnell wie möglich antworten.

Spendiert! – Suspended Coffee Germany



8 Kontaktdaten

Ansprechpartnerin: Saskia Fuchs
E-Mail: info@suspendedcoffee.de
Website: www.suspendedcoffee.de
Facebook: www.facebook.com/SuspendedCoffeesGermany
Twitter: www.twitter.com/germansuspended
Instagram: @suspendedcoffeesgermany
Youtube: www.youtube.com/user/suspendedcoffeesD
Telefon: 0162 1954690

Postadresse/Vereinssitz: Suspended Coffee Germany
c/o TiMMi ToHelp e. V.
Dittrichring 15
Zimmer 204
04109 Leipzig

Für Journalist*innen:

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an Saskia Fuchs. Sie steht Ihnen per E-Mail oder telefonisch zur Verfügung. Wir bieten Sie bei Erwähnung von Suspended Coffee Germany und/oder „Spendiert“ um die Zusendung eines Belegexemplars.

Belegexemplare bitte an die o.g. Adresse schicken.

